

Müller-Jahnke, Clara: All, was mein heimliches Eiland bot (1882)

- 1 All, was mein heimliches Eiland bot:
- 2 Äpfel, wie rinnendes Blut so rot,
- 3 Trauben, die gärende Glut im Schoß,
- 4 Cysanthenen, wie Sterne groß,
- 5 wuchernde Nesseln und wehendes Laub,
- 6 lockende Pilze voll tödlichem Staub –
- 7 was da blühend und reifend stand,
- 8 nahm und zerbrach ich mit eigener Hand,
- 9 warf mit eigener Hand mein Gut
- 10 in die reißende Flut . . .

- 11 Und an die Sparren, die es umhegt,
- 12 hab ich den züngelnden Brand gelegt.
- 13 – Ueber den Steg im Flammenschein
- 14 schreit ich ins leuchtende Land hinein.

(Textopus: All, was mein heimliches Eiland bot. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48173>)